

Allgemeine Hinweise

Organisation und Veranstalter:

Kongress- und MesseBüro Lentzsch GmbH
 Gartenstraße 29, 61352 Bad Homburg
 Tel.: 0 61 72-67 96 0, Fax: 0 61 72-67 96 26
 E-Mail: info@kmb-lentzsch.de
 Homepage: www.kmb-lentzsch.de

Zertifizierung:

Die Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der Landesärztekammer Hessen beantragt. Die Registrierung erfolgt über die einheitliche Fortbildungsnummer (EFN). Bitte bringen Sie hierzu Ihren Barcode der Ärztekammer mit. Der wissenschaftliche Leiter und die Referenten bestätigen die Produktneutralität der Vorträge. Eventuelle Interessenkonflikte werden bei der Veranstaltung bekanntgegeben.

Diese Fortbildungsreihe wird unterstützt durch:

Laborarztpraxis Dres. med. Walther, Weindel und Kollegen, Frankfurt am Main; Amgen GmbH, München; Hexal AG, Holzkirchen; Novartis Pharma GmbH, Nürnberg; Pfizer Pharma GmbH, Berlin; AstraZeneca GmbH, Wedel; Riemser Pharma GmbH, Berlin



Die Gesamt-Fördersumme beträgt ca. 10.000 Euro. Den Umfang und die Bedingungen der jeweiligen Unterstützung entnehmen Sie bitte der Veranstaltungs-Internetseite: www.frankfurter-hormonschule.de unter dem Menüpunkt „Transparenzvorgabe“.

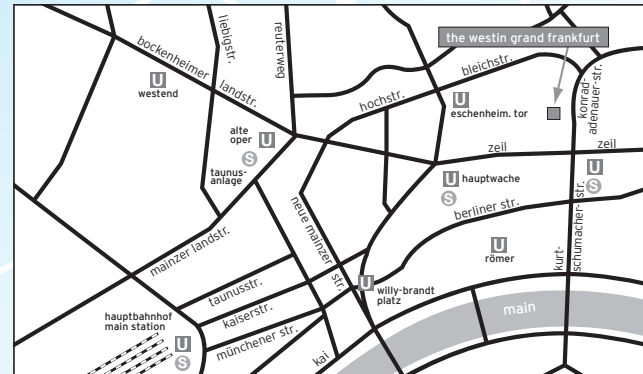
Allgemeine Hinweise

Veranstaltungsort:

The Westin Grand Frankfurt
 (Konstabler Wache/ehemaliges „Arabella“)
 Konrad-Adenauer-Straße 7
 60313 Frankfurt am Main
 Telefon 069 - 2 98 18 10

Und so finden Sie uns:

Parkmöglichkeiten im Parkhaus



Anfahrt

von München oder Basel

Autobahnabfahrt Frankfurt-Süd, Richtung Stadtmitte, Kennedy Allee Richtung Stadtmitte/Zoo, Parkleitsystem Z, über Alte Brücke, Richtung Friedberg, in die Kurt-Schumacher-Straße geradeaus.

von Köln oder Hannover/Kassel

A66, Nordwestkreuz, Frankfurt-Miquelallee, Richtung Fulda, dritte große Kreuzung Abfahrt rechts am Nibelungenplatz Richtung Stadtmitte, Parkleitsystem P und Z, in die Friedberger Landstraße geradeaus.

vom Hauptbahnhof

Alle S-Bahnen Richtung Frankfurt-Süd, Langen, Hanau, Darmstadt oder Offenbach und U4 Richtung Seckbacher Landstraße, Haltestelle Konstablerwache.

vom Flughafen

S8 Richtung Offenbach/Hanau, Haltestelle Konstablerwache.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis zum 14. 2. 2018 über die online-Anmeldung unter www.frankfurterhormonschule.de an, damit eine optimale Planung (Bestuhlung, Catering, etc.) für uns möglich ist. **Recht herzlichen Dank!**

www.frankfurterhormonschule.de

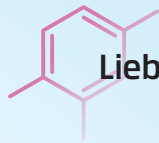
Frankfurter Hormonschule

Mammakarzinom im Visier – Neue Techniken, neue Chancen?



The Westin Grand Hotel, Frankfurt
 28. 2. 2018, 19.00 Uhr
 Imbiss ab 18.15 Uhr

– Eintritt frei –



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Mammakarzinom ist der häufigste bösartige Tumor der Frau. Trotz zunehmender Inzidenz, zeigt sich erfreulicherweise eine deutliche Abnahme der Mortalität. Dies ist durch die Frühdiagnose in Zusammenhang mit dem Mammographie-Screening aber auch mit den verbesserten therapeutischen Interventionen zu erklären.

Bei postmenopausalen Frauen gehören endokrine Therapien mit Tamoxifen und Aromatase-Inhibitoren zum Standard der leitliniengerechten Behandlung des Mammakarzinoms. Im Einzelfall stellen sich immer wieder Fragen nach der Therapiedauer sowie der Behandlung von Nebenwirkungen.

Ist es bereits zu Metastasen gekommen, gehören Knochenmetastasen mit Symptomen – wie z.B. den chronischen Schmerzen, pathologischen Frakturen mit deutlichen Funktionseinschränkungen – zu den häufigsten Komplikationen. Trotz dieser häufig dramatischen Ereignisse, zeigen sich in der täglichen Praxis immer wieder Schnittstellenprobleme bei der Versorgung von onkologischen Patienten.

Neben Denosumab und den Bisphosphonaten gehören neue zielgerichtete Therapieprinzipien, beispielsweise m-TOR Inhibitoren sowie CDK4/6 Inhibitoren, zum neuen Therapiestandard in der Behandlung des metastasierten Mammakarzinoms.

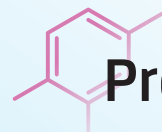
Im Rahmen dieser Frankfurter Hormonschule Spezialveranstaltung wollen wir die Fragen nach der Therapiedauer der adjuvanten endokrinen Therapie sowie den Therapieoptionen beim metastasierten Mammakarzinom anhand von Fallbeispielen eingehend diskutieren.

Wir würden uns freuen, Sie zu dieser Veranstaltung persönlich begrüßen zu dürfen.

Ihr

Prof. Dr. Peyman Hadji

Spezial



Programm

Mittwoch, den 28. 2. 2018, 19.00 bis 20.30 Uhr

Ab 18.15 Uhr steht ein Imbiss bereit

Vorsitz

Prof. Dr. med. Hans Tesch, Frankfurt

Adjuvante endokrine Therapie – Womit starten, wann switchen und wie lange eigentlich?

Prof. Dr. med. Florian Schütz, Heidelberg

Therapie von Knochenmetastasen – einfach und wirksam?

Prof. Dr. med. Peyman Hadji, Frankfurt

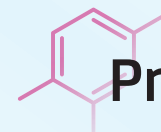
Neue Therapieoptionen beim metastasierten Mammakarzinom – effektiv und verträglich?

Priv.-Doz. Dr. med. Marc Thill, Frankfurt

Kritischer Dialog:

Wir freuen uns über Kasuistiken aus Ihrer Praxis

Spezial



Programm

Mittwoch, den 28. 2. 2018, 19.00 bis 20.30 Uhr

Vorsitzender/Referenten



Prof. Dr. med. Hans Tesch,
Onkologisches Zentrum Nord-Ost,
Bethanien Krankenhaus, Frankfurt



Prof. Dr. med. Florian Schütz,
Stellvertretender Klinikdirektor
und Leiter des interdisziplinären
Brustzentrums, Universitäts-
frauenklinik Heidelberg



Prof. Dr. med. Peyman Hadji,
Leiter der Sektion Osteoonkologie,
Gynäkologische Endokrinologie
und Reproduktionsmedizin,
Krankenhaus Nordwest, Ffm,
MVZ VivaNeo Kinderwunsch-
zentrum Wiesbaden GmbH



Priv.-Doz. Dr. med. Marc Thill,
Chefarzt der Klinik für
Gynäkologie und Geburtshilfe,
Agaplesion Markus Krankenhaus,
Frankfurt